

Verleihung des ETN-Tierschutzpreises an Prinzessin Maja von Hohenzollern.

Preisgeld geht an Berliner „HundeDoc“.

Am 2. November 2009 hat der Europäische Tier- und Naturschutz e.V. (ETN) Prinzessin Maja von Hohenzollern den ETN-Tierschutzpreis verliehen. Ausgezeichnet wurde die prominente Tierschützerin für ihren weltweiten Einsatz zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Tiere. Ihr Preisgeld stiftete Prinzessin Maja von Hohenzollern einer Tierärztin, die als HundeDoc in Berlin ein einzigartiges Projekt realisiert.

„Prinzessin Maja von Hohenzollern nutzt seit vielen Jahren ihre Prominenz, um die Lebensbedingungen der Tiere zu verbessern“, würdigte Wolfgang Stephanow, der designierte Präsident des Europäischen Tier- und Naturschutz e.V. (ETN) in seiner Laudatio die Verdienste der Ausgezeichneten. „Dank ihrer Unterstützung ist es dem ETN gelungen, die grausame Tötung von Straßenhunden im rumänischen Brasov zu beenden.“

Noch im Sommer dieses Jahres war sie als Tierschutzbotschafterin des ETN mit uns in Rumänien, um den brutalen Tiertötungen in Brasov ein Ende zu setzen. Die Auszeichnung ist auch ein Ausdruck des Dankes für dieses Engagement und zugleich der Wunsch, dass sie als Vorbild fungiert und zahlreiche Nachahmer findet. Wir freuen uns sehr, mit Prinzessin Maja eine so prominente und engagierte Tierschützerin an unserer Seite zu wissen, die unser Anliegen und unsere Arbeit einer breiten Öffentlichkeit bekannt macht.

Prinzessin Maja von Hohenzollern begründete in ihrer Dankesrede ihr Engagement: „Ich kann und will vor dem Leid der Tiere nicht die Augen verschließen. Für einen respektvollen Umgang mit Tieren gehe ich auf die Barrikaden. Wir brauchen dringend ein Gesetz, das die grausame Tötung von Tieren verbietet, wie sie überall in Europa leider immer noch tägliche Praxis sind. Dafür und für die Einhaltung eines solches Gesetzes kämpfe ich.“

Ihr Preisgeld stiftete Prinzessin Maja von Hohenzollern dem „HundeDoc. „Das Projekt ist einmalig. Ich hoffe, dass es viele Nachahmer findet.“ Ins Leben gerufen wurde das Projekt von der Berlinerin Jeannette Klemmt. Sie fährt als „HundeDoc“ mit einem umgebauten Rettungswagen in Berlin zu den Obdachlosen und behandelt deren Tiere. „Die Tiere sind für viele das einzige, was ihnen geblieben ist“, berichtet Klemmt. „Sie würden alles für ihre Tiere tun, haben aber meist noch nicht einmal die finanziellen Mittel, um zum Tierarzt zu fahren. Daher fahre ich zu den Patienten und behandle sie vor Ort.“ Der ETN-Tierschutzpreis wurde 2009 zum zweiten Mal verliehen.

Über den Europäischen Tier- und Naturschutz e.V.:

Der Europäische Tier- und Naturschutz e.V. (ETN) ist eine der größten gemeinnützigen Tier- und Naturschutzorganisationen in Europa und wird von über 100.000 Menschen unterstützt. Der ETN arbeitet mit mehr als 100 nationalen und internationalen Partnerorganisationen in Einzelprojekten vor Ort zusammen. Regionale Schwerpunkte sind in Süd- und Osteuropa. In Deutschland realisiert der ETN bedeutende Großprojekte wie z.B. Tier- und Naturschutzhöfe.

Kontakt:

Europäischer Tier- und Naturschutz e.V.
Dieter Ernst, Geschäftsführer
Hof Huppenhardt, 53804 Much
Tel.: 02245/61900
Mail: d.ernst@etn-ev.de
www.etn-ev.de